

Ausbildungsprofil

1. Berufsbezeichnung:

Zweiradmechaniker / Zweiradmechanikerin anerkannt durch die Verordnung vom 2003

2. Ausbildungsdauer:

3 1/2 Jahre

Die Ausbildung erfolgt an den Lernorten Betrieb und Berufsschule,

die Ausbildungszeit verläuft zu etwa einem Drittel in einer der Fachrichtungen:

- Fahrradtechnik
- Motorradtechnik

3. Arbeitsgebiet:

Zweiradmechaniker und Zweiradmechanikerinnen werden in Werkstätten und Verkaufsräumen des Zweiradhandwerkes und des Zweiradhandels entsprechend ihren Fertigkeiten und Kenntnissen eingesetzt, die sie in Grund- und Fachbildung sowie in einer der Fachrichtungen erworben haben

4. Berufliche Qualifikationen

Zweiradmechaniker und Zweiradmechanikerinnen arbeiten selbständig und in Verantwortung für die vollständige Ausführung ihrer Arbeitsaufträge. Sie halten Zwei- oder Mehrrad- sowie Spezialfahrzeuge instand, bauen sie um oder stellen sie her. Sie halten deren Anlagen, Bauteile, Baugruppen und Systeme instand; sie ändern Rahmen und rüsten die Fahrzeuge mit Zubehör- oder Zusatzeinrichtungen aus. Sie warten und prüfen Motoren (Wahlqualifikation). Bei ihren Arbeiten wenden sie berufsfachliche Techniken an wie Prüfen, Messen, Montieren, Demontieren, Fügen, Trennen, Umformen sowie manuelles und maschinelles Bearbeiten.

Sie planen und kontrollieren Arbeitsabläufe, wenden Prüf- und Messeinrichtungen an und bewerten Arbeitsergebnisse.

Sie führen Kundengespräche und nehmen an innerbetrieblicher Kommunikation teil; sie reflektieren deren Ergebnisse und Wirkungen im Blick auf Wirtschaftlichkeit, Kunden-zufriedenheit und Fluss der Arbeitsabläufe.

Sie wenden Einrichtungen der Informations- und Kommunikationstechnik an.

Bei Planung und Durchführung ihrer Arbeiten beachten sie wirtschaftliche, umweltbezogene sowie arbeits- und sicherheitsrelevante Regeln und Vorschriften.

Zweiradmechaniker/-innen verfügen über besondere Fertigkeiten und Kenntnisse, die in den Fachrichtungen erworben werden:

Fachrichtung Fahrradtechnik:

- Kunden beraten und Verkaufen von Fahrzeugen und Dienstleistungen,
- Waren beschaffen und in Verkaufsräumen präsentieren
- Abwickeln vollständiger Verkaufshandlungen einschließlich Abrechnung
- Anpassen von Fahrzeugen an besondere Kundenwünsche
- Herstellen von Komplettfahrzeugen aus Einzelkomponenten

Fachrichtung Motorradtechnik

- Warten, Prüfen und Instandhalten von Motoren und deren Subsystemen: Gemischbildungseinrichtungen, elektrische und elektronische Management- sowie Komfort- und Sicherheitssysteme
- Herstellen, Umbauen und Ausrüsten von motorisierten Zwei- und Mehrrädern sowie motorisierten Spezialfahrzeugen
- Zustandsanalyse von Motorrädern und deren Systeme mit Diagnosegeräten, Überprüfen von Fahrzeugfunktionen im Zusammenwirken von mechanischen, elektronischen, hydraulischen und pneumatischen Systemen
- Anpassen von Fahrzeugen an besondere Kundenwünsche
- Verkaufen von Dienstleistungen, Waren und Produkten.